

ADB-Artikel

Croy: *Karl Eugen* Herzog v. C., kaiserl. kgl. österreichischer, dann polnischer Feldmarschall, wurde 1651 geboren. In seinem 25. Lebensjahre nahm C. dänische Dienste und zeichnete sich gegen die Schweden so vorteilhaft aus, daß ihn Christian V. zum Generallieutenant und Commandanten der Festung Helsingborg ernannte. C. trat aber bald in kaiserliche Dienste und jetzt mit dem Range eines Feldmarschalls. Als solcher kämpfte er mit Auszeichnung in den Feldzugsjahren von 1687—1693 gegen die Türken. In eben diesem Jahre führte er sogar eine Zeit lang das Obercommando, belagerte jedoch Belgrad ohne Erfolg. Als er nach dem Carlowitzer Frieden nach Wien zurückkehrte und wegen seiner Leidenschaft für Trunk und Spiel bei Hofe eine kalte Aufnahme fand, trat er in polnische Dienste und nahm hier Antheil an dem 1700 ausgebrochenen nordischen Kriege, wurde jedoch schon bei Narva von den Schweden gefangen und starb zu Reval im Januar 1702 in Gefangenschaft.

Literatur

Hirtenfeld, Oesterr. Milit. Lexikon. S. 805.

Autor

v. Janko.

Empfohlene Zitierweise

, „Croÿ, Karl Eugen Herzog von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
